



DATUM 26. Februar 2016
SEITE 1 / 1
SIKA AG Zugerstrasse 50
6341 Baar, Schweiz
www.sika.com

KONTAKT Dominik Slappnig
Corporate Communications und
Investor Relations
TELEFON +41 58 436 68 21
E-MAIL slappnig.dominik@ch.sika.com

FORTGESETZTE WACHSTUMSDYNAMIK MIT REKORDGEWINN IN 2015

- Umsatzsteigerung von 6.2% in Lokalwährungen auf CHF 5'489.2 Mio.
- Wachstum in allen Regionen
- Eröffnung von 9 neuen Fabriken und 3 Ländergesellschaften
- Überproportionale Steigerung des Betriebsgewinns (EBIT) um 6.3%
- Gewinnsteigerung von 5.4% auf CHF 465.1 Mio.

Im Geschäftsjahr 2015 wurde die profitable Wachstumsstrategie mit einem Rekordjahr fortgesetzt und ein Umsatz von CHF 5'489.2 Mio. erzielt. Dies entspricht einer Steigerung zu konstanten Währungskursen von 6.2%. Zum breit abgestützten Wachstum haben alle Regionen sowie Investitionen in neue Fabriken und Ländergesellschaften beigetragen. Die hohe Wachstumsdynamik und ein diszipliniertes Kostenmanagement führten zu neuen Rekordwerten beim EBIT in Höhe von CHF 673.3 Millionen (+6.3%), beim Reingewinn in Höhe von CHF 465.1 Millionen (+5.4%) und beim Operativen Freien Geldfluss in Höhe von CHF 451.5 Millionen (+8.1%).

Jan Jenisch, Vorsitzender der Konzernleitung: „Wir sind erfreut über die erfolgreiche Fortsetzung unserer Wachstumsstrategie und dies trotz weltweit herausfordernden Marktbedingungen. Unser Dank gilt in diesem Zusammenhang insbesondere den 17'281 Mitarbeitenden, die mit ihrer Kompetenz und ihrem Engagement ein weiteres Rekordergebnis erzielt haben. Mit ihrer Energie und ihren Ideen haben sie Sika zu einem neuen Leistungsniveau geführt. Für das Geschäftsjahr 2016 sind wir zuversichtlich, unsere Wachstumsstrategie erfolgreich fortzusetzen und weitere Investitionen in 6-8 neue Fabriken und 3-4 neue Ländergesellschaften realisieren zu können.“

ALLE REGIONEN MIT WACHSTUM

Alle Regionen erzielten im Geschäftsjahr 2015 Umsatzsteigerungen und Marktanteilsgewinne mit zweistelligem Umsatzwachstum in den Kernmärkten USA, Mexiko, Afrika, Naher Osten, Südostasien und Pazifik. Kumuliert konnte der Umsatz zu konstanten Währungskursen um 6.2% gesteigert werden. Bereinigt um das Negativwachstum des chinesischen Marktes, beträgt die Umsatzsteigerung 7.4%. Die Frankenstärke führte zu Umrechnungseffekten von -7.7% und

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 26. Februar 2016
SEITE 2 / 6

resultierte in einem leichten Umsatzrückgang von -1.5% in Schweizer Franken auf CHF 5'489.2 Mio.

Im vergangenen Geschäftsjahr steigerte die Region EMEA (Europa, Naher Osten, Afrika) den Umsatz um 5.6% und profitierte vom guten Geschäftsverlauf in Osteuropa, Afrika und im Nahen Osten. Die Umsätze in Westeuropa konnten das starke Vorjahresergebnis sogar leicht übertreffen.

Den stärksten Umsatzzuwachs realisierte die Region Lateinamerika. Trotz eines schwierigen Marktumfelds in Brasilien, führten Marktanteilsgewinne in anderen Ländern zu einer Umsatzsteigerung von 9.5%. Nordamerika verzeichnete eine anhaltend hohe Wachstumsdynamik und erzielte ein Umsatzplus von 8.4%. In den USA führte der fortgesetzte Marktaufbau sowie die positive Baukonjunktur mit vermehrten Investitionen in Infrastruktur- und kommerzielle Bauten zu deutlich höheren Volumen.

Das Wachstum in der Region Asien/Pazifik verlangsamte sich auf 2.1% auf Grund der rückläufigen Marktentwicklung in China. Dagegen konnten in Südostasien und Pazifik zweistellige Umsatzsteigerungen erzielt werden.

WACHSTUMSTREIBER SCHWELLENLÄNDER UND MÖRTELGESCHÄFT

Der beschleunigte Aufbau der Schwellenländer zeigte mit einem Umsatzwachstum von 7.9% weiterhin überzeugende Resultate. Überproportionale Zuwachsraten wurden auch im margenstarken Mörtelgeschäft generiert, ein zentraler Bestandteil der Sika Strategie 2018, mit einem Umsatzplus von 12.9%. Das Wachstumsgeschäft Mörtel konnte im vergangenen Jahr durch fünf neue Fabriken und drei Akquisitionen weiter ausgebaut werden.

NEUN NEUE FABRIKEN UND DREI NEUE LÄNDERGESELLSCHAFTEN

Der beschleunigte Ausbau der Wachstumsmärkte wurde 2015 fortgesetzt und in allen Regionen wurden neue Fabriken eröffnet. In der Region EMEA wird der Ausbau der Produktionskapazitäten mit neuen Werken in Dubai, Nigeria, der Elfenbeinküste, Russland und auf La Réunion für zukünftige Wachstumsimpulse sorgen. In Tansania und Äthiopien wurden neue Ländergesellschaften eröffnet. In der Region Lateinamerika wurden die

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 26. Februar 2016
SEITE 3 / 6

Produktionskapazitäten mit neue Fabriken in Paraguay und Argentinien ausgebaut. In der fünftgrössten Stadt der USA, Philadelphia, wurde ein neues Werk für Mörtel und Betonzusatzmittel in Betrieb genommen. In der Region Asien/Pazifik wurde in Sri Lanka die erste Fabrik eröffnet und in Myanmar eine neue Ländergesellschaft gegründet.

FÜNF AKQUISITIONEN

Im Januar 2015 wurde Dura-Moza übernommen, eine Firma mit Sitz in Mosambik, die in der Herstellung und im Verkauf von Mörtel und Fliesenklebern aktiv ist. Die Übernahme wird die Entwicklung und Marktdurchdringung in Mosambik beschleunigen. Im März wurde BMI akquiriert, ein US-amerikanischen Unternehmen, das in der Herstellung und im Verkauf von Mörtelprodukten und -systemen für die Bauindustrie tätig ist. Im gleichen Monat wurde Axson Technologies übernommen, ein führender Produzent von Polyurethan- und Epoxidharzen für die Bereiche Design, Prototypen- und Werkzeugfertigung. Ebenfalls im März wurde zudem die Übernahme von Construction Technologies Australia (CTA) bekannt gegeben, einem führenden Hersteller von Fliesenklebstoffen und Mörtelprodukten in Australien. Im Weiteren wurden vom Joint Venture Partner Buzzi Unicem die verbleibenden 50% der Anteile an Addiment Italia übernommen. Die fünf akquirierten Unternehmen erzielten 2014 einen Jahresumsatz von insgesamt CHF 115 Mio.

ÜBERPROPORTIONALE GEWINNENTWICKLUNG

Betriebsergebnis und Gewinn erreichten neue Rekordwerte im Jahr 2015. Die Frankenstärke konnte durch das Volumenwachstum, die fortgesetzten Effizienzsteigerungen sowie die niedrigeren Rohstoffpreise mehr als kompensiert und die Margen konnten überproportional gesteigert werden. Der Betriebsgewinn (EBIT) wurde um 6.3% auf CHF 673.3 Mio. (Vorjahr: CHF 633.2 Mio.) gesteigert und die Marge erreichte 12.3% (Vorjahr: 11.4%). Der Unternehmensgewinn steigerte sich um 5.4% auf CHF 465.1 Mio. (Vorjahr: CHF 441.2 Mio.).

VERBESSERTE BILANZKENNZAHLEN

Der operative freie Geldfluss erreichte mit CHF 451.5 Mio. (Vorjahr: CHF 417.5 Mio.) einen neuen Rekordwert. Die flüssigen Mittel beliefen sich per Ende Jahr auf CHF 1'074.4 Mio. (Vorjahr: CHF 898.8 Mio.). Die Nettoverschuldung erreichte sogar einen Bar-Bestand von

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 26. Februar 2016
SEITE 4 / 6

CHF 94.0 Mio. (Vorjahr: Nettoverschuldung: CHF 82.5 Mio.). Die Eigenkapitalquote beläuft sich neu auf 51.8% (Vorjahr: 49.5%).

SICHERUNG DER ERFOLGSGESCHICHTE SIKA

Die erfreuliche Geschäftsentwicklung unterstreicht erneut die Notwendigkeit, das erfolgreiche Geschäftsmodell von Sika im Interesse aller Stakeholder zu sichern. Zusammen mit den Publikumsaktionären sind Verwaltungsrat, Konzernleitung, die 160 Senior Manager sowie Arbeitnehmervertreter unverändert gegen den feindlichen Übernahmeversuch von Saint-Gobain, der nach ihrer Einschätzung die Erfolgsgeschichte von Sika fundamental in Frage stellen würde. Immer noch fehlt jeglicher Beleg, der für eine industrielle Logik der Transaktion sprechen würde. Saint-Gobain möchte als Konkurrent Sika mit einem Kapitalanteil von nur 16% kontrollieren. Dies führt zu Interessenkonflikten. Wegen der angedachten Mehrheit von Saint-Gobain im Sika Verwaltungsrat wären die Interessen der Publikumsaktionäre nicht mehr genügend vertreten. Verwaltungsrat und Konzernleitung werden daher weiterhin im Interesse von Sika und ihren Stakeholdern handeln, mit dem Ziel, die ungehinderte Fortsetzung der erfolgreichen Wachstumsstrategie von Sika zu gewährleisten.

VERWALTUNGSRAT BEANTRAGT 8.3% HÖHERE DIVIDENDE

Für die Generalversammlung schlägt der Verwaltungsrat den Aktionären eine Erhöhung der Dividende auf CHF 78.00 je Inhaberaktie (2014: CHF 72.00, +8.3%) und von CHF 13.00 je Namenaktie (2014: CHF 12.00, +8.3%) vor.

AUSBLICK 2016: FORTGESETZTES WACHSTUM

Die im Jahr 2015 durchgeführte Strategieüberprüfung hat den Verwaltungsrat dazu veranlasst, für die drei ausstehenden Geschäftsjahre bis 2018 eine Zielanpassung vorzunehmen. Neu wird eine EBIT-Marge von 12-14% (bisher >10%) und ein Operativer Freier Geldfluss von >8% (bisher >6%) angestrebt. Der Return on Capital Employed soll bis 2018 auf 25% gesteigert werden (bisher >20%). Der beschleunigte Aufbau der Wachstumsmärkte wird mit Investitionen in 6-8 neue Fabriken jährlich sowie der Gründung von neuen Ländergesellschaften fortgesetzt.

Für das laufende Geschäftsjahr bleiben die Rahmenbedingungen in einigen Märkten sowie die Währungsverschiebungen eine Herausforderung. Die Fortsetzung der Strategie 2018 verspricht

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 26. Februar 2016
SEITE 5 / 6

auch unter diesen Voraussetzungen gute Ergebnisse. Zielerwartung ist ein Umsatzwachstum von 6-8% und eine überproportionale Steigerung der Margen. Die Strategie 2018 wird im Jahr 2016 mit der Eröffnung von 6-8 neuen Fabriken und 3-4 Ländergesellschaften fortgesetzt.

KENNZAHLEN 2015

in Mio. CHF	in % vom Nettoerlös	2014	in % vom Nettoerlös	2015	Δ in %
Nettoerlös		5'571.3		5'489.2	-1.5
Bruttoergebnis	53.0	2'951.3	54.1	2'970.8	0.7
Betriebsgewinn vor Abschreibungen (EBITDA)	14.3	798.6	15.3	837.3	4.9
Betriebsgewinn (EBIT)	11.4	633.2	12.3	673.3	6.3
Reingewinn	7.9	441.2	8.5	465.1	5.4
Reingewinn je Aktie (EPS) in CHF		173.19		181.37	4.7
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	10.0	554.4	10.7	585.8	5.7
Operativer freier Geldfluss	7.5	417.5	8.2	451.5	8.1
Bilanzsumme		4'817.9		4'923.8	2.2
Konsolidiertes Eigenkapital		2'383.3		2'552.1	7.1
Eigenkapitalquote in %		49.5		51.8	
Nettoumlaufvermögen	17.8	991.9	18.6	1'018.3	2.7
ROCE in %		23.3		24.3	
Anzahl Mitarbeitende		16'895		17'281	2.3

Der Geschäftsbericht und die Präsentation der Medienkonferenz und Analystenpräsentation zum Geschäftsjahr 2015 sind abrufbar unter www.sika.com.

Link Geschäftsbericht: www.sika.com/annualreport

Link zur Live Übertragung der Medienkonferenz am 26. Februar 2016, 9:00 Uhr, und zur Investoren- und Analystenkonferenz am selben Tag um 12.00 Uhr: www.sika.com/presentations

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 26. Februar 2016
SEITE 6 / 6

TERMINE

Umsatz erstes Quartal 2016	Dienstag, 12. April 2016
48. Ordentliche Generalversammlung	Dienstag, 12. April 2016
Halbjahresbericht 2016	Freitag, 29. Juli 2016
Resultat neun Monate 2016	Donnerstag, 27. Oktober 2016
Umsatz 2016	Dienstag, 10. Januar 2017
Bilanzmedienkonferenz Resultat 2016	Freitag, 24. Februar 2017

SIKA FIRMENPROFIL

Sika ist ein Unternehmen der Spezialitätenchemie, führend in der Entwicklung und Produktion von Systemen und Produkten zum Kleben, Dichten, Dämpfen, Verstärken und Schützen für die Bau- und Fahrzeugindustrie. Sika ist weltweit präsent mit Tochtergesellschaften in 93 Ländern und produziert in über 170 Fabriken. Ihre mehr als 17'000 Mitarbeitende haben 2015 einen Jahresumsatz von CHF 5.49 Milliarden erwirtschaftet.